

Welche SMTP-Antwortcodes unterstützt die ESA?

Inhalt

[Frage](#)

Frage

Welche SMTP-Antwortcodes unterstützt die ESA?

Die ESA ist vollständig mit der ursprünglichen SMTP-Spezifikation (Simple Mail Transfer Protocol) von RFC 821 kompatibel. Die vollständige Liste der Nachrichtenreaktionscodes ist in RFC 821 aufgeführt.

Die Codes der Serie 400 weisen auf nicht letale Fehler oder Antworten bei der SMTP-Konversation hin. Solche Fehler werden häufig als Soft-Bounces bezeichnet, da der übertragende Mailserver, sofern nicht anders angegeben, zu einem späteren Zeitpunkt die Zustellung an den beabsichtigten Empfänger erneut versucht. Soft-Bounces können durch eine Vielzahl von Faktoren verursacht werden, von einem E-Mail-Konto, das seine Quote überschreitet, bis hin zu SMTP-Hosts, die Richtliniengrenzen für einen bestimmten Absender festlegen.

Bei den Codes der Serie 500 handelt es sich ebenfalls um Fehlercodes. Im Gegensatz zu den Soft-Bounces der Serie 400 weist der 500 jedoch darauf hin, dass der empfangende Server eine Nachricht zur Zustellung nicht akzeptiert. Diese Fehler, auch als "Hard Bounces" bezeichnet, werden in der Regel durch Probleme wie falsch geformte oder unbekannte Mail-to-Adressen, eine fehlgeschlagene umgekehrte DNS-Prüfung oder andere Beschränkungen der Empfänger-Host-Richtlinien verursacht.

Es ist wichtig zu beachten, dass je nach den Richtlinien für den sendenden Mail-Server ein Soft-Bounce zu einem Hard-Bounce werden kann.

Nachfolgend finden Sie eine Liste der häufigsten SMTP-Antwortcodes:

211 Systemstatus oder Systemhilfeantwort

214 Hilfemeldung Informationen zur Verwendung des Empfängers oder der Bedeutung eines bestimmten nicht standardmäßigen Befehls Diese Antwort ist nur für den Benutzer nützlich.

220 Service-fähig

221 Schließkanal für die Leistungsübertragung

250 Angeforderte E-Mail-Aktion OK, abgeschlossen

251 Benutzer nicht lokal; leitet

354 E-Mail-Eingang starten; enden mit <CRLF>.<CRLF>

421 Service nicht verfügbar, Übertragungs-Kanal schließen Dies kann eine Antwort auf jeden Befehl sein, wenn der Dienst weiß, dass er beendet werden muss

450 Angeforderte Mail-Aktion nicht durchgeführt: Mailbox nicht verfügbar, z. B. Mailbox besetzt

451 Angeforderte Aktion abgebrochen: Verarbeitungsfehler

452 Angeforderte Maßnahmen nicht ergriffen: unzureichende Systemspeicherung

453 zu viele Empfänger

500 Syntaxfehler, Befehl nicht erkannt Dies kann Fehler wie die Befehlszeile zu lange enthalten

501 Syntaxfehler in Parametern oder Argumenten

502 Befehl nicht implementiert

503 Fehlerhafte Befehlsfolge

504 Befehlsparameter nicht implementiert

550 Angeforderte Maßnahmen nicht ergriffen: Mailbox nicht verfügbar, z. B. Mailbox nicht gefunden, kein Zugriff

551 Benutzer nicht lokal; versuchen

552 Angeforderte E-Mail-Aktion abgebrochen: Überschreitung der Speicherzuweisung

553 Angeforderte Maßnahmen nicht ergriffen: Mailbox-Name nicht zulässig, z. B. Mailbox-Syntax falsch

554 Transaktion fehlgeschlagen